

## Ausschreibung 2. Kidscup - Rheinland-Pfalz / Saarland

<b>Termin:</b>	16.06.2018
<b>Austragungsort:</b>	Rocklands Kletterzentrum St. Wendel
<b>Ausrichter:</b>	Generation Rocklands e.V. und Bergfreunde Saar in Kooperation mit Rocklands Kletterzentrum St. Wendel
<b>Organisation:</b>	Lukas Kraushaar, Timo Korb
<b>Hauptschiedsrichter:</b>	Lukas Kraushaar
<b>Routensetzer:</b>	Pascal Stillenmunkes, Dominik Hoffmann, Lukas Kraushaar
<b>Ergebnisdienst:</b>	Jonas und Marco Boll

Das solltet ihr über die Wettkämpfe der Serie 2018 wissen:

Im Jahr 2018 gibt es drei Wettkämpfe:

- 26.05.2018 in Trier
- 16.06.2018 in St. Wendel
- 12.08.2018 in Kirchberg

Alle 6 - 13-jährigen können am Kids-Cup teilnehmen, ihr müsst in keinem Verein sein. Ihr könnt auch nur an einem einzelnen Wettkampf teilnehmen.

Nur wer bei nationalen Jugendcups startet, ist für die Kids-Cups nicht zugelassen.

Die Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten muss bei jedem Wettkampf vorliegen. Bitte bringt sie ausgefüllt zum Wettbewerb mit. Die Einverständniserklärung kann unter <http://einverstaendnis.kidskletternrlpsl.de/> heruntergeladen werden.

Anmeldungen sind über das Internet unter [http://www.sportklettern.nrw/anmelden/kidscup/anmelden\\_rlp\\_sl.php?wk\\_id=223](http://www.sportklettern.nrw/anmelden/kidscup/anmelden_rlp_sl.php?wk_id=223) oder auch noch am Wettkampftag bis 10:00 Uhr in der Kletterhalle möglich.

Das Startgeld beträgt 10,00€.

Gestartet wird in vier Altersgruppen U14, U12, U10 und Bambini:

Gruppe U14:	Jahrgänge 2006, 2005
Gruppe U12:	Jahrgänge 2008, 2007
Gruppe U10:	Jahrgänge 2010, 2009
Bambini:	Jahrgänge 2012, 2011

Für die Altersklassenzugehörigkeit ist der Beginn (1. Januar) des Jahres, in dem das betreffende Lebensjahr vollendet wird, maßgebend.

<b>Zeitplan:</b>	9:00 Uhr - 10:00 Uhr	Registration
	10:15 Uhr	Einweisung der Teilnehmer
	10:30 Uhr	Routendemo
	11:00 Uhr - 15:00 Uhr	Kletterzeit
	15:30 Uhr	Siegerehrung

Jeder Teilnehmer hat verschiedene Kletteraufgaben zu lösen:

	U10, Bambini	U12	U14
3 Schwierigkeitsrouten	4-/5-, 4+/6, 5+/7	5-/6, 6-/7-, 6+/8	5+/6+, 6/7+, 7/8+
4 Boulder	4-, 5, 6, 7+	4+, 5+, 6+, 8-	6, 6+, 8-, 9-
1 Speedkletter-Route	ca. 3+	ca. 3+	ca. 3+

Die Routen sind jeweils mit zunehmender Schwierigkeit geschraubt, d.h. sie werden nach oben hin schwerer. Die Schwierigkeiten können bei den einzelnen Cups etwas voneinander abweichen. Bambini klettern die Routen und Boulder der U10.

- Die Cup-Ergebnisse werden in eine Rangliste übernommen und im Internet veröffentlicht.
- Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde.
- Jeder Kids Cup ist eine eigene Veranstaltung und es erfolgt eine Siegerehrung.
- Am Ende der Serie werden die Kids-Sieger 2018 ermittelt, dazu werden die Ergebnisse der Kids Cups zusammengerechnet. Die Bambini-Wertung wird nicht zu einer Gesamtwertung zusammengerechnet. Die Sieger erhalten Pokale.
- Die Besten 6 mit mindestens 2 Wettkampfteilnahmen (RLP und SL zusammen) qualifizieren sich für das Westdeutsche Kids Cup Finale. Maßgeblich ist der Faktor der 2 besten Platzierungen. Bei drei Wettkämpfen gibt es ein Streichergebnis.

Sportliche Regeln 2018:

- Die Routen und Boulder können innerhalb der festgelegten Zeit in beliebiger Reihenfolge geklettert werden.
- Bei jeder Route gibt es 1 Versuch, bei jedem Boulder gibt es 3 Versuche. Pro Route gibt es max. 100 Punkte, pro Boulder max. 50 Punkte.
- Die Kletterzeit kann für einzelne Routen auf 6 Minuten begrenzt werden.
- Die wichtigen Griffe ("Zonengriffe") jeder Route werden mit kleinen Schildern nummeriert. Bei den Routen werden 100 Punkte vergeben (10-100 in 10er Schritten) Bei den Bouldern werden 50 Punkte vergeben (10-50 in 10er Schritten)
- Der erreichte Zonengriff wird gewertet, wenn er erkennbar gehalten wird, sonst zählt der vorhergehende Zonengriff.

- In der Speed-Route gibt es Punkte für die erreichte Zeit: für die schnellste Zeit innerhalb einer Altersklasse gibt es 75 Punkte, die nächsten Kletterer erhalten in der Reihenfolge der Zeiten jeweils 2 Punkte weniger.
- Die Teilnehmer erhalten Wettkampfkarten, in welche die Ergebnisse von den Schiedsrichtern eingetragen werden.
- Der Hauptschiedsrichter behält sich bei nicht frei geschraubten Wettkampfwänden vor, von der folgenden Sonderregel Gebrauch zu machen: Benutzt ein Wettkämpfer einen falschen Tritt, ist er vom Schiedsrichter mit einem lauten, deutlichen "Stopp" zu bremsen, er muss zwei Züge zurück klettern und die Stelle dann unter Benutzung korrekter Tritte meistern. Auf den Gebrauch dieser Sonderregel muss zu Beginn des Wettkampfes bei der Einweisung hingewiesen werden. Griffe müssen in der richtigen Farbe genutzt werden.
- In der Speedroute darf alles getreten werden. Nach einem Sturz in der Speedroute darf weitergeklettert werden. Es gibt 2 Versuche direkt hintereinander. Der Beste zählt.
- Die erreichten Werte in den verschiedenen Routen werden addiert und ergeben so das Tagesergebnis.

